

4% Hypoth.-Pfandbr. XXX u. XXXI von 1910. Em. M. 45 000 000, frühestens rückzahlbar zum 1./1. 1920. Stücke wie bei Serie XXVI. Zs. bei Serie XXX 2./1. u. 1./7., bei Serie XXXI 1./5. u. 1./11. In Umlauf Ende 1912 M. 42 986 000. Kurs Ende 1910—1912: In Berlin: 100.25, 100, 97.25%. — In Frankf. a. M. Ende 1911—1912: 100, 97.25%. Zulassung in Berlin erfolgte Ende Okt. 1910 (erster Kurs 100.25%), in Frankf. a. M. Ende Dez. 1910 zugelassen (erster Kurs daselbst am 5./1. 1911: 100.75%).

4% Hypoth.-Pfandbr. XXXII u. XXXIII von 1912. Em. M. 30 000 000, frühestens rückzahlbar zum 1./1. 1922. Stücke à M. 5000, 3000, 1000, 500, 300, 100. Zs. bei Serie XXXII am 1./4. u. 1./10., bei Serie XXXIII am 1./5. u. 1./11. In Umlauf Ende 1912: M. 6 546 000. Kurs Ende 1912: In Berlin: 97.50%. In Frankf. a. M.: 97.50%. Eingeführt in Berlin im Sept. 1912, in Frankf. a. M. im Okt. 1912.

3½% Kommunal-Oblig. von 1896, I. Em. M. 15 000 000. Ende 1912 in Umlauf: M. 5 903 000. Stücke à M. 3000, 1000 und 500. Zinsen am 2./1. und 1./7. Tilgung ab 1. Jan. 1907 wie bei den Kleinbahn-Obligationen. Sicherheit: Deckung und Sicherheit besteht in Darlehen, welche die Bank innerhalb des Königreichs Preussen an Provinzen, Kreise, Gemeinden, öffentl. Genossenschaften und Landesmeliorations-Ges., sowie andere öffentl. Korporationen gewährt, sofern zu deren Aufnahme gesetzmässig die Befugnis oder Genehmigung erteilt ist. Ausserdem haftet die Ges. für pünktliche Zahlung von Kapital und Zinsen mit ihrem ganzen Vermögen. Kurs Ende 1896—1912: 101, 100.25, 98.50, 94.25, 92, 96, 99.60, 100, 99.50, 99.25, 97.50, 92, 93, 93.60, 91.75, 91.30, 88.25%. Am 23./11. 1896 zu 101% eingeführt. Notiert in Berlin.

4% Kommunal-Oblig. von 1900, II. Em. M. 15 000 000, bis 1. Jan. 1910 unkündbar. Stücke à M. A 3000, B 1000, C 500, D 300. Zs. 1./4. u. 1./10. In Umlauf Ende 1912: M. 6 385 500. Kurs Ende 1900—1912: 99.80, 102, —, 104.30, 104, 103.50, 102.25, 99.25, 101, 100.50, 100.50, 100.10, 98%. Eingef. Anfang Juli 1900 zu 100%. Notiert in Berlin.

3½% Kommunal-Oblig. von 1903, III. Em. M. 15 000 000, bis 1./1. 1912 unkündbar. Stücke à M. A 3000, B 1000, C 500, D 300. Zs. 1./4. u. 1./10. In Umlauf Ende 1912: M. 10 329 100. Kurs Ende 1903—1912: In Berlin: 100, 99.50, 99.50, 97.30, 91.50, 93, 93.50, 91.75, 91.50, 88.25%. — In Frankf. a. M.: 100, 99.50, 99.50, 97.50, 92, 92.80, 93.50, 91.50, 91.50, 88.10%. Eingef. in Berlin 17./3. 1903 zu 100.75%, in Frankf. a. M. 13./4. 1903 zu 100.70%.

3¾% Kommunal-Oblig. von 1903, IV. Em. M. 15 000 000, bis 1./1. 1912 unkündbar u. unverlosbar. Stücke à M. A 3000, B 1000, C 500, D 300. Zs. 2./1. u. 1./7. In Umlauf Ende 1912: M. 4 472 900. Kurs in Berlin Ende 1903—1912: 102.10, 101.60, 101.75, 100, 94.75, 96.10, 96.80, 96.60, 94, 92.75%. Eingef. daselbst 10./11. 1903; erster Kurs: 101.75%.

3½% Komm.-Oblig. von 1907, V. Em. M. 5 000 000, nicht rückzahlbar vor dem 1./1. 1917. Stücke à M. 3000, 1000, 500 u. 300. Zs. 2./1. u. 1./7. Kurs Ende 1907—1912: 93.50, 93.25, 94.50, 92, 92, 90%. Eingeführt in Berlin Mitte Juni 1907.

4% Komm.-Oblig. von 1907, VI. Em. M. 5 000 000, nicht rückzahlbar vor dem 1./1. 1917. Stücke à M. 3000, 1000, 500 u. 300. Zs. 2./1. u. 1./7. Die Rückzahl. der Oblig. erfolgt frühestens ab 1917 durch Verlos. oder Kündig., ohne dass dafür eine bestimmte Frist festgesetzt ist. In Umlauf inkl. Ser. VII Ende 1912: M. 14 468 000. Kurs Ende 1907 bis 1912: 99.50, 101, 101, 100.75, 100.30, 98.10%. Eingeführt in Berlin Mitte Juni 1907.

4% Komm.-Oblig. von 1908, VII. Em. M. 10 000 000, nicht rückzahlbar vor 1./1. 1917. Stücke à M. 3000, 1000, 500 u. 300. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. wie bei Serie VI. Kurs wie bei Serie VI. Eingeführt in Berlin Anfang März 1908 zum ersten Kurse von 99%.

4% Komm.-Oblig. von 1908, VIII. Em. M. 20 000 000, nicht rückzahlbar vor 1./1. 1918. Stücke à M. 3000, 1000, 500 u. 300. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. wie bei Ser. VI. doch frühestens erst ab 1918. In Umlauf Ende 1912 M. 19 215 500. Kurs in Berlin Ende 1909—1912: 101.50, 100.60, 100.60, 98.10%. Eingeführt am 31./12. 1908 zum ersten Kurse von 100.75%.

4% Kommunal-Oblig. von 1910, IX. Em. M. 20 000 000, nicht rückzahlbar vor 1./1. 1920. Stücke à M. 3000, 1000, 500 u. 300. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. wie bei Serie VI, doch frühestens erst ab 1./1. 1920. In Umlauf Ende 1912: M. 19 810 000. Kurs Ende 1910—1912: 101.20, 101, 98%. Zulassung in Berlin erfolgte im April 1910.

4% Kommunal-Oblig. von 1911, X. Em. M. 10 000 000, nicht rückzahlbar vor 1./1. 1921. Stücke à M. 3000, 1000, 500 u. 300. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg. wie bei Serie VI, doch frühestens erst ab 1./1. 1921. In Umlauf Ende 1912: M. 9 279 400. Kurs Ende 1911—1912: 101, 98.50%. Eingeführt in Berlin am 4./11. 1911 zu 101%.

4% Kommunal-Oblig. von 1913, XI. u. XII. Em. à M. 7 500 000, frühestens rückzahlbar zum 1./1. 1923. Stücke à M. 3000, 1000, 500 u. 300. Zs. bei Em. XI 1./1. u. 1./7., bei Em. XII 1./5. u. 1./11. Tilg. wie bei Serie VI, doch frühestens erst ab 1./1. 1923. Kurs: Eingeführt in Berlin im März 1913. Zulass. in Berlin am 20./2. 1913 beantragt.

3½% Kleinbahnen-Oblig. I. Em. von 1895 M. 15 000 000. Ende 1912 in Umlauf: M. 332 500. Stücke à M. 3000, 1000 u. 500. Zs. 2./1. u. 1./7. Kündbar ab 1904 durch Auslos. oder auf Beschluss des A.-R. auf einen Zinstermin mit Frist von 6 Mon. Hierfür Deckung in Höhe des Nennwertes durch Forder. von mindestens gleicher Höhe u. gleichem Zinsertrage an Kleinbahn-Gesellschaften bzw. an Kleinbahnen, deren Verzins. u. Tilg. von deutschen Kommunalverbänden unter Genehm. der Aufsichtsbehörden selbstschuldnerisch verbürgt sind. Ausserdem haftet die Bank mit ihrem ganzen Vermögen. Vermindert sich der Kapitalbetrag der zur Unterlage dienenden Forder., so ist die Summe, um welche sich